

TSG Giengen 2 – 1. HHV 3 24:19 (12:9) Zum Saisonauftakt der Spielzeit 2019/2020 empfing die „Zwoide“ der TSG Giengen am Samstag 14.09.2019 die dritte Mannschaft des 1. Heubacher Handballvereins in der heimischen Schwagehalle. Nach einer langen und kräftezehrenden Vorbereitung waren die Spieler um Coach Christian Huth höchst motiviert. Wollte man doch gleich im ersten Saisonspiel die neu einstudierten taktischen Mittel umsetzen und dadurch einen ungefährdeten ersten Sieg einfahren. Es kam jedoch anders. Aber von

Beginn an. Auf einer vollen Bank gestützt wollte man gleich zu Beginn des Spiels aufs Tempo drücken und so dem Gegner gleich die Grenzen aufzeigen. Dies gelang allerdings überhaupt nicht. Die Abwehr stand zu Beginn schlecht und so verschlief man gleich mal den Start in die Partie. Der 1. HHV 3 setzte gleich mal eine Duftmarke und ging mit 0:2 (6. Spielminute)in Front. Nachdem man sich verdutzt die Augen gerieben hatte und somit auch alle Spieler begriffen hatten, dass die zwei Punkte nicht verschenkt werden, startet man nochmals neu in die Partie. Und dies gelang nun besser. Über den 2:2 Ausgleich (10. Spielminute) erarbeitete man sich nun die Führung 5:3 (15. Spielminute). Auch der Trainer des 1. HHV 3 merkte, dass die Jungs der „Zwoiden“ nun besser im Spiel waren. Daher nahm er die erste Auszeit der Partie (15. Spielminute) und stimmte seine Spieler neu ein. Von dieser Auszeit zeigte man sich allerdings unbeeindruckt und knüpfte weiter an die verbesserte Leistung an. Der Spielstand entwickelte sich so über 9:5 (23. Spielminute) bis hin zum Halbzeitstand von 12:9.

In der Halbzeitpause stimmte man sich nun auf die zweiten 30 Minuten ein. Das Tempo sollte nochmals verschärft werden und damit der Gegner endgültig in die Knie gezwungen werden. Doch leider verschlief man wie in der ersten Halbzeit den Start in die zweite Hälfte der Partie komplett. In der 35. Spielminute gelang den Gästen aus Heubach der Ausgleich zum 13:13. Die Partie war somit völlig offen. Coach Huth zog aber rechtzeitig die Reißleine und nahm sein erstes Timeout. In der Auszeit rüttelte er seine Spieler wach und gemeinsam wollte man die Partie nun wieder positiver gestalten. Langsam stabilisierte sich das Spiel der „Zwoiden“ wieder, sodass man die Partie weiter offen gestalten konnte (17:17 in der 46. Spielminute). Nun stellte der Taktikfuchs Huth seine Abwehr um und nahm den Halblinken Rückraumshooter, welcher zum Ende der Partie der Toptorschütze mit starken 11 Kisten war, in eine kurze Manndeckung. Dagegen fanden die Gäste aus Heubach dann kein Rezept mehr. Aus einer sicheren Abwehr heraus erspielte man sich nun Tor um Tor eine sichere Führung. Das Tempospiel klappte nun auch und so schaffte man es schlussendlich zu einem auf der Anzeigetafel klarem Sieg. Der Endstand der Partie – 24:19. Das Spiel zeigte aber das man speziell im technischen sowie taktischen Bereich noch deutlich Luft nach oben hat. Daran wird man die kommenden zwei Wochen arbeiten bevor es dann am Samstag 28.09.2019 um 16:15 zum nächsten Heimspiel gegen den Heidenheimer SB 3 gehen wird.

Die „Zwoide“ bedankt sich bei allen anwesenden Zuschauern für die Unterstützung.

Es spielte: Holger Neuhauser, Lucas Tsegai (1), Markus Roman (1), Manuel Mallidis, Tim Weller, Daniel Tenyer (2), Sebastian Krehl, Benedikt Grötchen (2), Thilo Schwarz (4), Michael Späth, Rene´ Klaiber, Bernd Kirschmer (6), Tobias Wöhrle (8), Maximilian Dehlau